



**KONGREGATION DER BARMHERZ. SCHWESTERN DES HL. VINZENZ
VON PAUL
KONVENT „SAN JOSÉ“**

Calle Hipólito Rangel N° 580 - Soritor
MOYOBAMBA

PROJEKT - 2023

„HUMANITÄRE HILFE FÜR HILFSBEDÜRFTIGE MENSCHEN“

I. ALLGEMEINE DATEN:

1. BEZEICHNUNG DES PROJEKTS:

Humanitäre Hilfe für benachteiligte und einkommensschwache Menschen des Bezirks Soritor und auf den Dörfern aus San Martín.

2. STANDORT:

- Land : Peru
- Bundes(land) : San Martín
- Provinz : Moyobamba
- Bezirk : Soritor
- Anschrift : Calle Hipólito Rangel N° 580 - Soritor

3. ZIELGRUPPE;

- DIREKT:

- ❖ Die Suppenküche "Padre Buenaventura Mestanza Mori" versorgt täglich 65 bis 80 Menschen aus dem Bezirk Soritor und dessen umliegenden Dörfern. Diese Menschen sind aufgrund ihres Alters, einer Behinderung, Vernachlässigung, ihres Gesundheitszustands oder ihrer wirtschaftlichen Lage auf Hilfe angewiesen.
- ❖ In der Krankenstation werden jährlich zwischen 180 und 200 Personen direkt versorgt. Es ist vorgesehen für Bewohner der Stadtviertel, Dorfbewohner des Bezirks Soritor und alle Bedürftigen von überall her, die physisch und psychisch erkrankt sind.
- ❖ Jährlich werden etwa 40 bis 50 Personen unterstützt, die Kleidung, Schulmaterial oder andere Dinge des täglichen Bedarfs benötigen.

- INDIREKT: Die Familien, die von unserer Kongregation Hilfe erhalten. Alle profitieren von unseren Wohltätern.

4. ANTRAGSTELLENDEN INSTANZ:

- Name: Schw. M. Silvia Yrene Siesquén Piscocoya (Schw. Clara-María)
- Position: Regionaloberin der Barm. Schwestern vom Hl. Vinzenz von Paul.
- E-Mail: sclara_maria14@hotmail.com
- Telefon: +51 999 932 437

5. VERANTWORTLICHE IN DER UMSETZUNG:

- Name: Schw. Rita María Echave Vega
- Position: Projektleiterin.
- E-Mail: ritamariarosita26@gmail.com
- Telefon: +51 982 289 874

6. ZIEL:

Unterstützung der am stärksten benachteiligten Familien bei der Sicherung ihrer Existenz, ihrer Grundbedürfnisse wie Nahrung, Kleidung, Gesundheit usw., da das peruanische System nicht ausreichend Hilfe leisten kann.

7. DAUER:

Die Laufzeit dieses Projekts beträgt zwölf Monate, von Januar bis Dezember.

8. GESAMTKOSTEN DES PROJEKTS:

Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf **61.850,00 S/** (einundsechzigtausendachthundertfünfzig und 00/100 Soles).

II. BESCHREIBUNG DES PROJEKTS:

Unser Haus "San José" ist sich der Realität und der Bedürfnisse der Bevölkerung bewusst und folgt der Weisung unseres geistlichen Vaters, des Heiligen Vinzenz, indem wir den Menschen in ihren unterschiedlichen Bedürfnissen helfen.

Wie jedes Jahr unterhalten wir die Suppenküche „Buenaventura“, die allen Bedürftigen zugutekommt: älteren Menschen, Behinderten, psychisch Kranken, alleinerziehenden Müttern usw. und allen, die uns mit fehlenden Grundbedürfnissen besuchen.

In der Krankenpastoral arbeiten wir weiterhin mit dem Gesundheitszentrum in der Region zusammen. Wir helfen direkt mit Beratungen, Diagnosen sowie Medikamenten und momentan unterstützen wir auch Menschen, die an Post-Covid 19 und unter anderen Krankheiten leiden. Gelegentlich unterstützen wir Kinder und Jugendliche in der Schule mit Schulgeld, Schulmaterial, Kleidung und anderen dringenden Bedürfnissen. In Anbetracht der Probleme, die vorherrschen.

Im Bezirk Soritor werden 20 Familien ebenfalls direkt und monatlich mit Lebensmitteln unterstützt (laut Register). Ebenso erhalten im Laufe des Jahres etwa 20 Familien in Habana und 15 Familien in San Marcos abwechselnd Lebensmittelpakete (jede Familie erhält die Hilfe alle zwei Monate).

III. PLANUNG UND SITUATIONSDESCHEIBUNG:

Dieses Projekt ist in verschiedene pastorale Bereiche unterteilt:

- **Die Suppenküche "Padre Buenaventura Mestanza Mori"** versorgt mit 65 bis 80 Mittagessen vor allem ältere Menschen, aber auch Waisenkinder, psychisch Kranke, Behinderte, Blinde, alleinerziehende Mütter und Väter usw. mit einer ausgewogenen Ernährung, die zur Verbesserung ihrer Gesundheit beiträgt.

Zu Beginn des Jahres wählen wir die Personen aus, die Unterstützung erhalten sollen. Dies geschieht durch individuelle und interne Umfragen, die von den Schwestern der Kongregation durchgeführt werden. Sie werden sorgfältig bewertet und dann registriert. Diese Bewertungen werden zweimal im Jahr durchgeführt.

Da bei uns noch immer die pandemiebedingten Vorsichtsmaßnahmen gelten, holen die Menschen ihr Essen in der Suppenküche ab, um es mit nach Hause zu nehmen.

Die Einkäufe werden täglich von den für die Verwaltung zuständigen Schwestern getätigt.

Für die Zubereitung des Essens haben wir die Unterstützung von 16 ehrenamtlichen Frauen aus dem Bezirk Soritor. Sie kochen abwechselnd, da jeden Tag die Unterstützung von drei Frauen benötigt wird. Eine zusätzliche ihnen wird als Springerin eingeteilt, falls jemand aus persönlichen Gründen oder wegen Krankheit ausfällt.

- **In der Krankenpastoral** arbeiten wir weiterhin mit den Gesundheitszentren in der Region zusammen, vor allem mit dem Gesundheitszentrum "Santiago Apóstol" in Moyobamba. Zu uns kommen Menschen mit geringen finanziellen Mitteln, denen wir mit Medikamenten, medizinischen Beratungen und Diagnosen helfen. In Notfällen unterstützen wir sie beim Transport und Krankenhausaufenthalt.

Das Gesundheitszentrum schickt die Menschen mit geringen finanziellen Mitteln aus der Region zu uns, damit wir ihnen helfen und sie schnellstmöglich behandeln können.

- In einigen Fällen helfen wir Kindern und Jugendlichen auch im Bildungsbereich, indem wir die Schulgebühren zahlen, Schulmaterial kaufen und sie bei anderen Notwendigkeiten in Bezug auf die Bildung unterstützen.

Je nach Bedarf unterstützen wir mit Kleidung und Schuhen.

Mit unserer Arbeit erfüllen wir etwas von unserem vinzentinischen Charisma, indem wir in die Fußstapfen Jesu und des heiligen Vinzenz von Paul treten und Gott dienen, da wir den schwächsten Menschen helfen.

IV. NÖTIG:

Angesichts der Probleme unseres Landes sehen wir die Bedürfnisse der sozial schwachen oder verlassen Menschen im Bezirk Soritor und den Dörfern und versuchen, sie weiterhin in ihren Grundbedürfnissen und ihrem Wohlergehen zu unterstützen.

V. ZEITPLAN:

- ❖ Bezüglich der Mittagessen:
Montags bis freitags von 11:00 - 12:00 Uhr während des Jahres in der Suppenküche.
- ❖ Bezüglich der Versorgung der Bedürfnisse:
Das ganze Jahr über werden täglich Menschen mit unterschiedlichen Bedürfnissen betreut.

VI. BUDGET

In der folgenden Tabelle sind die Kosten für den Kauf der für die Zubereitung der Gerichte benötigter Lebensmittel aufgeführt:

MENGE	ART DES PRODUKTS	STÜCK- PREIS S/	MONATLICHE KOSTEN S/.	JÄHRLICHE KOSTEN S/
3	50 kg Säcke Reis	180,00	540,00	6.480,00
1	50 kg Säcke Zucker	200,00	200,00	2.400,00
30	Liter Öl	16,00	480,00	5.760,00
1	Sack Hafer	30,00	30,00	360,00
2	5 kg Nudelsäcke gemischt	25,00	50,00	600,00
2	10 kg Nudelsäcke Bandnudeln	50,00	100,00	1.200,00
20	Kilo Eintopf	10,00	200,00	2.400,00
20	2,5 kg Hühnerfleisch	22,50	450,00	5.400,00
15	Kilo Fleisch	16,00	240,00	2.880,00
1	Packung Thunfisch (24 Dosen)	130,00	130,00	1.560,00
8	Eipackung á 30 Stück	15,00	120,00	1.440,00

15	Fisch	12,00	180,00	2.160,00
	Gemüse	400,00	400,00	4.800,00
	MONATLICHE AUSGABEN		3.120,00	
	JÄHRLICHE AUSGABEN			37.440,00

Die jährlichen Zusatzkosten für den reibungslosen Betrieb des sozialen Mittagstisches:

BESCHREIBUNG	JÄHRLICHE KOSTEN
Reinigungsmittel	1.200,00
Gas	720,00
Küchenutensilien	1.000,00
Unterstützung durch das Personal	800,00
Verschiedene Ausgaben	1.500,00
JÄHRLICHE AUSGABEN	S/ 5.220,00

Die jährlichen Gesamtausgaben der Suppenküche betragen:

Jährlicher Einkauf der Lebensmittel	37.440,00	
Zusätzliche Kosten	<u>5.220,00</u>	
Jährliche Gesamtausgaben S/	42.660,00	

Gesamtes Projektbudget:

Jährliche Ausgaben der Suppenküche	42.660,00
Krankenpastoral	12.000,00
Unterstützung Bildung (falls erforderlich)	800,00
Unterstützung Kleidung (falls erforderlich)	500,00
Sonstige Nothilfe	2.500,00
Projektverwaltung	2.390,00
Unvorhergesehene Ausgaben	<u>1.000,00</u>
JÄHRLICHE GESAMTAUSGABEN	S/ 61.850,00

VII. FINANZIERUNGSPLAN

a. Beantragte Beihilfe	50.450,00
b. Beitrag aus Freiburg 2021 (US\$ 3.000,00)	<u>11.400,00</u>
Projekt insgesamt:	S/ 61.850,00

Es wird ein Gesamtbetrag von **50.450,00 S/** (fünzigtausendvierhundertfünfzig und 00/100 Soles) beantragt.

Soritor, August 2022


Hna. Rita María Echave Vega
 Encargada Del Proyecto
 Congregación de Misioneras de
 San Vicente de Paúl


 V: B°
 13.09.22
 S. Saequén P.
 Hna. Clara María Saequén Pascoe